



Weihnachtsmarkt in Frauenwald

Vorfreude schönste Freude,
zum Bummeln gehn heut viele Leute,
durch die weihnachtlich geschmückte Welt.
Wie man es Jahr für Jahr so hält.
Das Weihnachtsfest es ist nun bald.
Ein Tannenbaum holt man vom Wald.
Am Festplatz wird er aufgestellt.
Mit Licht beschmückt, den Platz erhellt.
Wo Menschen Frohsinn dabei frönen,
Von der Dorfes Kirche Glocken tönen.
Wo mancher hegt wohl seinen Wunsch.
Bei einem Glühwein, heißem Punsch.
An Weihnachtsbuden bleibt man stehn.
Der Vielzahl an Geschenken sehn.
Und mancher steht im stillen Denken,
Was werd ich wohl den Liebsten schenken ?
Vom reichlich Angebot man probiert.
Der Bäcker seinen Stollen serviert.
Ein Kinderchor singt Weihnachtslieder,
Das alle Jahre immer wieder,
Das Christkind wieder wird erscheinen.
Für all die Großen und die Kleinen.
Und droben hoch von Himmelshöh.
Leis rieselt dabei erster Schnee.
Erscheint der Nikolaus zur Abendstund.
und tut es allen Menschen kund,
Es ist die Zeit der Sinnlichkeit.
Das Frieden sei zur Weihnachtszeit

Jürgen Saupe